

Nachtrag Nr. 8

Property Slegen S.a.r.l.
123, Avenue du X Septembre
2251 Luxembourg

- Vermieter -

und

Kaufland Vertrieb KAPPA GmbH & Co. KG
Rötelstr. 35
74172 Neckarsulm,
vertreten durch die Kaufland Stiftung & Co. KG, ebenda,
diese vertreten durch die Kaufland Geschäftsführungs GmbH, ebenda,
vertreten durch die Prokuristen Christian Zehnpfenning
und Claus-Dieter Kramer

- Mieter -

sowie die

Kaufland Stiftung & Co. KG,
Rötelstraße 35,
74172 Neckarsulm
als gemäß Abschnitt VII Ziffer 4 des Mietvertrages Mithaftende,
vertreten durch die Kaufland Geschäftsführungs GmbH, ebenda,
vertreten durch die Prokuristen Christian Zehnpfenning
und Claus-Dieter Kramer

- Mithaftende -

20
AKW

schließen folgenden.

Nachtrag

1. Der Vermieter hat mit dem Mieter am 10.04.2008 einen Mietvertrag über ein dort näher beschriebenes Objekt in Siegen sowie am 09./17.07.2008 einen Nachtrag Nr.1, am 19.09.2008 einen Nachtrag Nr.2, am 15./23.04.2009 einen Nachtrag Nr.3 und am 17./24.06.2009 einen Nachtrag Nr. 4 sowie am 07.10./22.10.2009 einen Nachtrag Nr. 5 und am 8. und 19. Oktober 2010 einen Nachtrag Nr. 6 sowie am 8. und 19. Oktober 2010 einen Nachtrag 7 abgeschlossen (dieser Vertrag einschließlich aller Nachträge wird im folgenden der Mietvertrag genannt). Die Miethaftende hat gem. VII. Nr. 4 des Mietvertrages umfangreich die Miethaftung für alle Verpflichtungen des Mieters gegenüber dem Vermieter übernommen.
2. Im Hinblick auf die Bodenlasten im Bereich des Gebäudes treffen die Parteien nunmehr – insoweit insbesondere abweichend von Nachtrag 5 und 8 - folgende Regelungen:
 - a. Der Vermieter stellt sicher, dass die Bodenlasten und baulichen Ausführungen (mit oder ohne Hohraumböden) in den in der Anlage 1 grün dargestellten Flächen eine maximale Nutzflächenlast von bis zu 5kn/m^2 und eine maximale Punktlast von bis 500kg aufweisen. Auch die vorhandenen Decken über dem Keller in diesem Bereich bleiben im Bestand mit einer maximalen Nutzflächenlast von bis zu 5kn/m^2 .
 - b. In den in Anlage 1 orange gekennzeichneten Bereichen wird der ursprünglich eingebaute Hohraumboden entfernt und durch einen Rüttelaufbau auf druckfester Dämmung ersetzt. Für diese Flächen ist eine maximale Nutzflächenlast von 10kn/m^2 und eine Punktlast von bis zu 2.400 kg vereinbart. Die Arbeiten im Markt sind abgeschlossen, nicht aber die noch notwendigen Arbeiten von unten her.
 - c. Für die Bereiche, die demnach auf eine Bodenbelastung von 5 Kn/m^2 ausgelegt sind und mit Hohraumböden versehen werden erbringt der Vermieter dem Mieter spätestens bei Übergabe folgende Nachweise:

2

AKa

- Zulassung des Abdichtungssystems in Kombination mit den ergänzenden Zusatzkomponenten (Fugenbänder)
 - Nachweis über die fachgerechte Ausbildung von Boden-Wand-Anschlüssen und Eckausbildungen der Wände, insbesondere in Naßbereichen und bei keramischen Bodenbelägen mit Feuchtreinigung
 - Nachweis der Rißüberbrückung des Abdichtungssystems im Bereich der Plattenstöße des Hohlraumbodens, insbesondere bei Lastwechseln
 - Nachweis über die Verwendung von kunststoffvergütetem Fliesenkleber und Fugenmörtel
 - Nachweis der Dichtigkeit/Abgeschlossenheit der Hohlräume unterhalb des Fußbodens
- d. Die Stellfläche für den Tresor (vgl. Anlage 1) wird mit einer Bodenlast von mind. 1.800 kg hergestellt.
3. Der Mieter trägt alle Kosten, die dem Vermieter durch die Änderung der Bauausführung gemäß Ziffer 2, Buchstabe b. in den in Anlage 1 als Flächen A bis D bezeichneten Flächen entstehen. Diese betragen ausweislich des vom Vermieter beauftragten 7. Nachtragsangebots der ARGE Kaufland Siegen vom 30.09.2010, das diesem Vertrag als Anlage 2 beigelegt wird, pauschal netto 123.057,71 EUR. Hinzu kommen Kosten für das Architekturbüro von netto 18.080,00 EUR entsprechend dem beauftragten Nachtragsangebot vom 24.08.2010 (Anlage 3) und Rechtsberatungskosten für die Erstellung dieses Nachtrags von bis zu netto 8.000,00 EUR.
4. Hinsichtlich des Rammschutzes vereinbaren die Parteien, dass dieser entgegen den ursprünglichen vertraglichen Vereinbarungen entsprechend dem vom Vermieter beauftragten 8. Nachtragsangebots der ARGE Kaufland Siegen vom 30.09.2010, das diesem Vertrag als Anlage 4 beigelegt wird, und den Vorgaben für den Rammschutz aus der HaHo 3000 Stand 2010, die auszugsweise, beschränkt auf die für den Rammschutz maßgeblichen Darstellungen, als Anlage 5 beigelegt wird, ausgeführt wird.

27

AKG

5. Der Mieter trägt alle Kosten, die dem Vermieter durch die Änderung der Bauausführung gem. Ziff. 4 entstehen. Diese betragen ausweislich der Anlage 4 netto 33.066,00 EUR.
6. Die nachgewiesenen Mehrkosten sind zur Zahlung fällig vier Wochen nach Eingang einer ordnungsgemäßen Rechnung ausgestellt auf den Mieter und eingereicht über die Kaufland Stiftung & Co. KG, Expansion Nord, Olgastraße 57, 74072 Heilbronn, frühestens jedoch vier Wochen nach Zugang prüffähiger Nachweise.
7. Der Fertigstellungstermin wird durch diese Baumaßnahmen mit Ausnahme der Maßnahmen in Ziff. 2 b) nicht geändert. Für die Fertigstellung der Arbeiten in Ziff 2.b) wird der Vermieter dem Mieter einen Fertigstellungszeitpunkt unverzüglich mitteilen, nachdem er diesen von der ARGE Kaufland Siegen erfahren hat.
8. Mündliche Vereinbarungen bestehen nicht. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform, soweit nicht eine strengere Formvorschrift gesetzlich vorgeschrieben ist. Die Schriftform kann nicht abbedungen werden.
9. Die Parteien verpflichten sich, diesen Nachtrag mit dem Mietvertrag nebst dessen Anlagen dergestalt zu einer Urkunde zu verbinden, dass hierdurch den Erfordernissen zur Wahrung der Schriftform Genüge getan wurde und auf jederzeitiges Verlangen einer Partei alle Handlungen vorzunehmen und Erklärungen abzugeben, um diese Form zu erreichen, erhalten und für die Zukunft zu gewährleisten. Auf eine Kündigung oder sonstige vorzeitige Beendigung des Mietverhältnisses/ Nutzungsrechtes wegen Verletzung von Formvorschriften werden sie verzichtet.
10. Sollte eine Bestimmung dieses Nachtrages oder ein Bestandteil unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. Die Beteiligten werden in einem solchen Fall die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung ersetzen, die dem gewollten wirtschaftlichen Zweck der ungültigen Bestimmung möglichst nahe kommt. Entsprechendes gilt für etwaige Vertragslücken.

27
Aven

- 11. Soweit vorstehend nicht anders geregelt, verbleibt es bei den Regelungen des Mietvertrages in der Fassung seiner Nachträge. Die Mithaftende bestätigt ausdrücklich gem. VII. Nr. 4 des Mietvertrages auch für alle Verbindlichkeiten des Mieters aus diesem und allen anderen Nachträgen zum Mietvertrag wie für eigene Schuld zu haften.
- 12. Für den Fall, dass dieser Vertrag nicht bei gleichzeitiger Anwesenheit aller Vertragspartei abgeschlossen wird, vereinbaren diese, dass sich der Erstunterzeichnende an das mit der Unterschrift abgegebene Angebot zum Vertragsabschluss 30 Tage gebunden hält. Die Nachunterzeichnenden halten sich an ihr jeweiliges Angebot 30 Tage ab Vertragsunterzeichnung des Erstunterzeichnenden gebunden. Die Annahme des Angebots kann auch durch Übersendung einer von allen Vertragspartei unterzeichneten Telefaxkopie dieses Vertrags (ohne Anlagen) an alle Vertragspartner innerhalb der vorgenannten Frist erfolgen. Es ist dann unschädlich, wenn das gegengezeichnete Original des Vertrages erst nach Ablauf der Frist zugeht.
- 13. Von diesem Nachtrag erhält jede Partei eine Ausfertigung.

Ludwigsberg, den 25.10.2010

Nieder *[Signature]*

Property Siegen S.a.r.l.

Karpen, den 27.10.2010
KPP

[Signature] *[Signature]*

Kaufland Vertrieb KAPPA GmbH & Co. KG

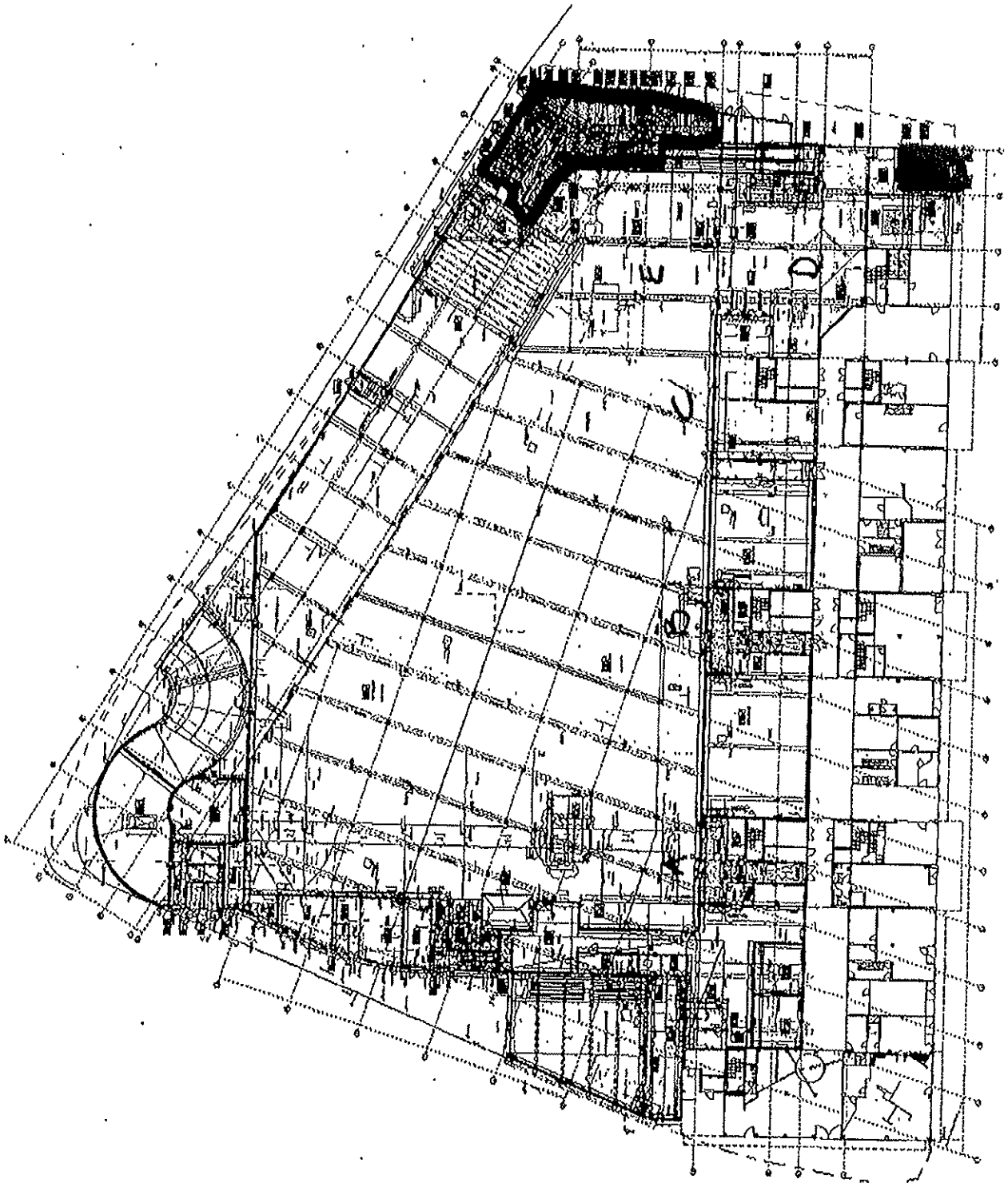
Karpen, den 27.10.2010
KPP

[Signature] *[Signature]*

Kaufland Stiftung & Co. KG

[Signature]

ANLAGE 1



ANLAGE 2



Auf uns können Sie bauen.

ARGE Kaufland Siegen

W. HUNDHAUSEN GmbH - OTTO QUAST GmbH & Co.



OTTO QUAST

ARGE Kaufland Siegen · Bäckerstraße 4 · 57076 Siegen
Property Siegen S.a.r.l 123
Avenue du X Septembre
L-2281 Luxembourg

Kaufmännische Geschäftsführung:

OTTO QUAST
Bauunternehmen GmbH & Co
Weldenauer Straße 265, 57076 Siegen
Tel.: (0271) 40 31-0
Fax: (0271) 40 31-110
www.quast.de - bgs@quast.de

Technische Geschäftsführung:

W. Hundhausen
Bauunternehmung GmbH
Bäckerstraße 4, 57076 Siegen
Tel.: (0271) 408-0
Fax: (0271) 408-140
www.hundhausen.de
bauunternehmung@hundhausen.de

7. Nachtragsangebot
Angebots-Nummer IS1008-07676S
Projekt: Austausch Hohlraumboden

Datum /30.09.2010 Seite / 1

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie unser Angebot zu oben genanntem Bauvorhaben.
Unserem Angebot zugrunde liegt die VOB neuester Fassung.
Wir würden uns freuen, Ihren geschätzten Auftrag zu erhalten und sichern Ihnen schon jetzt
bei Auftragserteilung eine sach- und fachgerechte Ausführung zu.

Summe gemäß beifügter Titelaufstellung:

Nettoangebotssumme :	123.057,71 €
Mehrwertsteuer :	<u>23.380,96 €</u>
Bruttoangebotssumme	<u>146.438,67 €</u>

Mit freundlichen Grüßen

ARGE Kaufland Sieger
Hundhausen / Quast
Technische Geschäftsführung
W. Hundhausen Bauunternehmung GmbH

Bankverbindung: Sparkasse Siegen (BLZ 460 500 01) Konto-Nr. 69906

Handwritten initials and a signature.



Auftragskennzeichen

ARGE Kaufland Siegen

W. HUNDHAUSEN GmbH - OTTO QUAST GmbH & Co.

**OTTO QUAST****7. Nachtragsangebot**

Projekt: Austausch Hohlräumboden

Datum: 1.10.2010

Seite: 2

Angebotsnummer:

81008-076768

Pos.Nr.	Text	Menge	Einheit	E.P.	G.P.
---------	------	-------	---------	------	------

Positionsnummer	Text	Menge	Einheit	E.P. EUR	Gesamt EUR
07.00.0000	Austausch Flächehohlboden				
07.01.0000	Demontage Flächehohlboden				
07.01.0001	Demontage des vorhandenen Flächehohlbodens ohne Fliesen siehe Anlage 1	400,000	m ²	20,86	10.409,14
07.01.0002	Zulage für Entsorgung Flächehohlboden mit Fliesen siehe Anlage 2	160,000	m ²	9,45	1.392,00
07.01.0000	Demontage Flächehohlboden				11.761,14
07.02.0000	Einbau von Rüttelboden auf Dämmlage				
07.02.0001	Lieferung und Verlegung von Rüttelboden FB 01 (R10) auf Dämmung im Bereich Fläche F1-3 inkl. Bewehrungsmatte	271,000	m ²	64,02	14.639,42
07.02.0002	Zulage zu vor für XPS Dämmung	271,000	m ²	16,64	4.211,34
07.02.0003	Lieferung und Verlegung von Rüttelboden FB 01 (R08) auf Dämmung im Bereich Fläche F4 inkl. Bewehrungsmatte	228,000	m ²	51,42	11.723,76
07.02.0004	Zulage zu vor für XPS Dämmung	228,000	m ²	16,54	3.543,12
07.02.0015	Gulchgrift für noch nicht verlegte Fliesen auf Flächehohlboden	339,000	m ²	28,12	9.532,88
07.02.0020	Winkelrahmen für Reinstreifermatte liefern und verlegen	1,000	Stck	1.550,00	1.550,00
07.02.0021	Lieferung und Einbau von neuen Bodenablauf unter Reinstreifermatte	1,000	Stck	460,00	460,00
07.02.0000	Einbau von Rüttelboden auf Dämmlage				26.884,06

Ma
NW



Auf uns können Sie bauen.

ARGE Kaufland Siegen

W. HUNDHAUSEN GmbH - OTTO QUAST GmbH & Co.

**OTTO QUAST****7. Nachtragsangebot**

Projekt: Austausch Hohlraumboden

Datum: 1.10.2010

Seite: 3

Angebots-Nummer:

S1008-076708

Pos.Nr.	Text	Menge	Einheit	E.P.	G.P.
---------	------	-------	---------	------	------

Positionsnummer	Text	Menge	Einheit	E.P. EUR	Gesamt EUR
07.03.0000	Statische Erleichterungsmaßnahmen im Keller				
07.03.0001	Fundamente 50x50x25 cm im Keller herstellen Herstellen von Fundamenten 50x50x25 cm Die Leistung beinhaltet: 1. Stemmarbeiten 2. Schalarbeiten 3. Betonarbeiten	17,000	Stck	410,00	6.970,00
07.03.0002	Fundamente 75x30x25 cm im Keller herstellen Herstellen von Fundamenten 75x30x25 cm Die Leistung beinhaltet: 1. Stemmarbeiten 2. Schalarbeiten 3. Betonarbeiten	7,000	Stck	406,00	2.835,00
07.03.0003	Fundamente 40x40x20 cm im Keller herstellen Herstellen von Fundamenten 40x40x20 cm Die Leistung beinhaltet: 1. Stemmarbeiten 2. Schalarbeiten 3. Betonarbeiten	8,000	Stck	385,00	3.160,00
07.03.0004	Fundamente 60x60x25 cm im Keller herstellen Herstellen von Fundamenten 60x60x25 cm Die Leistung beinhaltet: 1. Stemmarbeiten 2. Schalarbeiten 3. Betonarbeiten	2,000	Stck	423,00	846,00

7a
Klein



Auf uns Können Sie bauen.

ARGE Kaufland Siegen

W. HUNDHAUSEN GmbH - OTTO QUAST GmbH & Co.

**7. Nachtragsangebot**

Projekt: Austausch Hohlraumboden

Datum: 1.10.2010

Seite: 4

Angebots-Nummer:

51008-078769

Pos.Nr.	Text	Menge	Einheit	E.P.	G.P.
---------	------	-------	---------	------	------

Pos.Nr.	Text	Menge	Einheit	E.P. EUR	Gesamt EUR
07.03.0005	KS-Mauerwerkswand Bereich ehemaliger Treppenaufgang	8,700	m ²	476,00	2.707,50
07.03.0006	Auflagetaschen für Träger HE8 herstellen und nach Einbau der Träger verleimen	19,000	Stk	560,00	10.460,00
07.03.0008	Stahlträger-Abfangung Lieferung und Montage von Stahlträgern HE-B 100 bis 160 inkl. Verkleidung in F-90	1,000	psch	39.193,11	39.193,11
07.03.0010	Umbau haustechnischer Installationen	1,000	psch	4.675,00	4.675,00
07.03.0013	Umbau von Holzverschlag von Mieterabstellräumen	1,000	Stk	2.675,00	2.675,00
07.03.0015	Reinigungsarbeiten nach Fertigstellung der Arbeiten	1,000	psch	6.400,00	6.400,00
07.03.0016	Unvorhergesehenes	1,000	psch	6.000,00	6.000,00
07.03.0000	Statische Ertüchtigungsmaßnahmen im Keller				84.711,61
07.00.0000	Austausch Flächehohlboden				123.067,71

20
A. J. J.



Auf uns können Sie bauen.

ARGE Kaufland Siegen

W. HUNDHAUSEN GmbH • OTTO QUAST GmbH & Co.

**OTTO QUAST****7. Nachtragsangebot**

Projekt: Austausch Hohlraumboden

Datum: 1.10.2010

Seite: 5

Angebots-Nummer:

51006-078769

Pos.Nr.	Text	Menge	Einheit	E.P.	G.P.
---------	------	-------	---------	------	------

Zusammenstellung

07.01.0000	Dembtage Flächenhohlboden				11.781,14
07.02.0000	Einbau von Rüttelboden auf Dämmlage				26.684,96
07.03.0000	Statische Ertüchtigungsmaßnahmen im Keller				84.711,61
07.00.0000	Austausch Flächenhohlboden				<u>123.087,71</u>

Angebotssumme netto

123.087,71 EUR

19 % MWS

23.380,96 EUR

Angebotssumme brutto146.468,67 EUR

21



Auf uns können Sie bauen.

ARGE Kaufland Siegen

W. HUNDHAUSEN GmbH - OTTO QUAST GmbH & Co.

**OTTO QUAST****7. Nachtragsangebot**

Projekt: Austausch Hohlraumboden

Datum: 1.10.2010

Seite: 6

Angebots-Nummer:

81006-07676S

Pos.Nr.	Text	Menge	Einheit	E.P.	G.P.
---------	------	-------	---------	------	------

Hinweise:

1. Alle Klärungen mit dem Hauseigentümer Hagener Straße bezüglich der Eingriffe in Mieterkeller werden bauseits durch den Auftraggeber und nicht von der ARGE Kaufland Siegen herbeigeführt.
2. Gemäß Besprechung vom 28.09.2010 können die statischen Ertüchtigungsmaßnahmen auch noch nach der Abnahme abschließend fertiggestellt werden.

2a
Ney

ttsp hwp seidel

Architekten- und Ingenieurgesellschaft mbH



Property Company Slegen S.a.r.l.
123 Avenue du X Septembre

L-2251 Luxembourg

24.08.2010

Projekt: 6551 Kaufland, Slegon
Client: Property Slegon S.a.r.l.
Re: Kaufland Change Request, Strengthening of the existing floor slabs
Fee Proposal

Dear sirs,

During a meeting on 10 August 2010 Kaufland requested changes to the approved design of the existing floor slabs above the basement areas. For these changes we propose the following:

Services Required:

- Design and coordinate structural reinforcement measures to the ceiling above basement areas as indicated on the attached plan.
- Produce new structural calculations for approval by the city engineer
- Incorporate the above design changes into the existing planning and issue for pricing
- Check and approve the contractors pricing document
- Quality control on site of the additional measures including snagging.

Mitglied in den Verbänden:
U.S. Green Building Council • GGLD •
DINHO, Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V.
DGSAG, DGS e.V., Sachverständigen / Akad. der Siedel für
Gebäude an Hochschulen und Vizepräsident
Zertifikat nach DIN EN ISO 9001:2000
Sicherheit und Gesundheitskooperation

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. / Architekt Alexander Seidel, Architekt
Dipl.-Ing. / Architekt Christian Kramharter, Architekt
F. U. der Gesellschaft für Frankecht am Main
Amberg-Heubergstr. 111 91004 Heuberg
Bauverbindung: Deutsche (e)l. AG
Kontakt: 0930 44 463 / 0930 463 10

Planungs- und Geschäftsbüro
Hauptstr. 100 53731 Kerpen
0 -66334 7140111 ext. 110
Tel. +49 (0) 6633 714011
Fax +49 (0) 6633 714010
www.ttsp-hwp-seidel.de
info@ttsp-hwp-seidel.de

to
New

Pägo 2, fee proposal from 24.08.2010

Exclusions:

- Fees for City of Slegen approval
- We assume that planning permission will not be required, if a change will be required to the existing approval then a fee will need to be negotiated separately.

€ 10.000,00 Not Inkl. 5% Disbursements and Travel expenses

Fee is subject to VAT at the local prevailing rate.

We hope that our fee proposal meets with your approval and would look forward to carrying out the proposed alterations.

Kind regards



I.V. Mario Basiletti
B.Arch.(Hons.)/M.A. Architekt
Mitglied der Geschäftsteilung
Gesellschafter/Partner

7/1
New



Aufwas können Sie bauen.

ARGE Kaufland Siegen

W. HUNDHAUSEN GmbH - OTTO QUAST GmbH & Co.

**OTTO QUAST**

ARGE Kaufland Siegen - Bäckerstraße 4 - 57076 Siegen
 Property Siegen S.a.r.l 123
 Avenue du X Septembre
 L-2251 Luxembourg

Kaufmännische Geschäftsführung:
 OTTO QUAST

Bauunternehmen GmbH & Co.
 Weidenauer Straße 265, 57076 Siegen
 Tel.: (0271) 40 31-0
 Fax: (0271) 40 31-110
 www.quast.de - bgs@quast.de

Technische Geschäftsführung:
 W. Hundhausen

Bauunternehmung GmbH
 Bäckerstraße 4, 57076 Siegen
 Tel.: (0271) 408-0
 Fax: (0271) 408-140
 www.hundhausen.de
 bauunternehmung@hundhausen.de

Datum 30.09.2010 Seite: 1

8. Nachtragsangebot

Angebots-Nummer: JS1009-78185

Projekt: Rammschutz gem. HAHO 3000 Stand 2010 Trockenbauwand Konz.

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie unser Angebot zu oben genanntem Bauvorhaben.
 Unserem Angebot zugrunde liegt die VOB neuester Fassung.
 Wir würden uns freuen, Ihren geschätzten Auftrag zu erhalten und sichern Ihnen schon jetzt
 bei Auftragserteilung eine sach- und fachgerechte Ausführung zu.

Summe gemäß beigefügter Titelaufstellung:

Nettoangebotssumme ;	33.066,00 €
Mehrwertsteuer ;	<u>6.282,54 €</u>
Bruttoangebotssumme	<u>39.348,54 €</u>

Mit freundlichen Grüßen

ARGE Kaufland Siegen
Hundhausen / Quast

Technische Geschäftsführung
 W. Hundhausen Bauunternehmung GmbH

Bankverbindung: Sparkasse Siegen (BLZ 460 500 01) Konto-Nr. 69906

Ja



Auf uns können Sie bauen.

ARGE Kaufland Siegen

W. HUNDHAUSEN GmbH - OTTO QUAST GmbH & Co.



OTTO QUAST

8. Nachtragsangebot

Projekt: Rammschutz gem. HAHO 3000 Stand 2010

Datum: 30.09.2010

Seite: 2

Angebots-Nr.: 51009-78189

51009-78189

Pos.Nr.	Text	Menge	Einheit	E.P.	G.P.
---------	------	-------	---------	------	------

Positionsnummer	Text	Menge	Einheit	E.P. EUR	Gesamt EUR
08.01.0000	PVC Rammschutz gem. HAHO 3000 Stand 2010				
08.01.0001	Rammschutz RS01 liefern und montieren	280,000	m	148,00	29.600,00
08.01.0000	PVC Rammschutz gem. HAHO 3000 Stand 2010				29.600,00
08.02.0000	Trockenbauwand mit Türe Konzessionär Telekom				
08.02.0001	Trockenbauwand W112 doppelt beplankt	42,000	m2	48,00	2.016,00
08.02.0002	Holzüre als Zugang zum Raum hinter Trockenbauwand	1,000	Stk	1.450,00	1.450,00
08.02.0000	Trockenbauwand mit Türe Konzessionär Telekom				3.466,00

29



Auf uns können Sie bauen.

ARGE Kaufland Siegen

W. HUNDHAUSEN GmbH - OTTO QUAST GmbH & Co.



OTTO QUAST

8. Nachtragsangebot

Projekt: Rammeschutz gem. HAHO 3000 Stand 2010

Datum: 30.09.2010

Seite: 3

Angebots-Nummer:

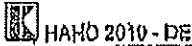
81008-78188

Pos. Nr.	Text	Menge	Einheit	E.P.	G.P.
----------	------	-------	---------	------	------

Zusammenstellung

Angebotssumme netto	33.068,00 EUR
19 % MWSt	6.282,54 EUR
Angebotssumme brutto	39.349,54 EUR

W. Quast



3.1.2.1 Rammschutz

Rammschutz 1 (RS01)

Vollflächiger Rammschutz / Schutz der Wandflächen aus Hartschleifstoffplatten (HPL) direkt auf dem Fertigungsboden beginnend; Oberkante Rammschutz 1,10 m über Fertigungsboden; Kanten oben und unten mit farblosem, glasfasern und / oder Lötlaservorlauf geeigneten Silikon abgedichtet. Im Bereich der auf der Wand angebrachten Taster- / bzw. Legetaste des Codeschlüssels für den Personalausgang (Merkmal / Personalbrille) ist der Rammschutz in diesem Bereich hoch zu führen, so dass circa 15 cm neben und über der Codeschlüssel-Taster- als Schutz der Wandflächen abgedeckt sind.

Ausführungsart 1 - Wandflächen

Trägerplatte schwarz, Schleifstoffplatten, Oberfläche RESOPAL-Beschichtung, Nr. 4877-60 mit Perforstruktur an allen Sollenkanten leicht gefast. Matt, robust, unempfindlich gegen Fingerabdrücke und Schmutz. Plattendicke gemäß 8-10 mm. Befestigungsart geklebt und zusätzlich im oberen Bereich mit rostfreien Senkkopfschrauben verschraubt.

Ausführungsart 2 - Innensützen

Vollflächiger Rammschutz aus Hartschleifstoffplatten (HPL), wie unter Ausführungsart 1 beschrieben. Zusätzlich an den Außenseiten mit vielfach gekanteten Eckenschutzprofilen aus rostfreiem Edelstahl V2A oder Kantenschutzprofilen in abgerundeter Ausführung.

Montage angepasst auf die Laden-Einrichtung an allen frei bleibenden Wandflächen und Stützen (Flächen, die nicht vollflächig durch Regale / Möbeln verdeckt sind).

Rammschutz 2 (RS02)

Kunststoff-Leisten aus Polyvinylchlorid oder tecon 600, Stangenware mit Querschnitt 200/10 mm, RAL 7037 - elaubgrau, ohne Leistenleiste mit 2 gefassten Längskanten, 1-reihig angeordnet, auf Höhe der Stahlbahnen, Oberkante 1,08 m über Fertigungsboden. Montage nach Erstellung der Ladeneinrichtung an allen freien Wandflächen und Stützen.

Rammschutz 3 (RS03)

Kunststoff-Leisten aus Polystyren, Stangenware mit Querschnitt 20/200 mm, RAL 9010 - reinweiß, ohne Leistenleiste mit 2 gefassten Längskanten, Anfang und Ende des Rammschutzes im Winkel von 30° abgeschragt; Einreihig angeordnet 2 cm über Oberkante Fertigungsboden, vollflächig auf Wandbälge geklebt, zusätzliche Verschraubung erforderlich.

Rammschutz 4 (RS04)

Kantholz, 100/100 mm, 2-seitig gehobelt, Kante gefast, auf Fußböden, Befestigung durch Verschraubung in der Bodenplatte mittels Schwerkastdübel, Dübellänge mindestens 16 cm, maximaler Befestigungsabstand 1 m, versenkte Schrauben.

Rammschutz 5 (RS05)

Stahlschuh aus gleichschenkligen Winkelstahl 200 x 16 mm, Länge 200 mm, mit bündiger Fußplatte 10 mm stark, Befestigung verschraubt mit mindestens 3 Schwerkastdübeln M12, an den Türen der Lastenaufzüge montiert, Farbansicht: schräg verlaufende Farbetreifen 10 cm breit, im Wechsel schwarz - RAL 1017 / gelb - RAL 1023.

Rammschutz 6 (RS06)

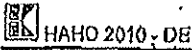
Riffelblech-Einfassung für Rohre, mindestens 2 mm dick, Höhe 2,0 m ab Oberkante Fertigungsboden, aus U-förmig gekantetem Blech als Rammschutz vor freiliegenden Rohr-Installationen und Regenwasser-Fall-Leitungen. Abmessungen (Breite und Tiefe) abgestimmt auf die zu verkleidenden Rohrleitungen. Obere, bündige Blechabdeckung aus formgerecht angepasstem Riffelblech, Blechdicke 2 mm, im Verkaufsraum Bekleidung über 2,0 m hinaus bis Unterkante Binder. Obere, bündige Blechabdeckung aus formgerecht angepasstem Riffelblech, Blechdicke 2 mm.

Riffelblech-Einfassung für Rohre, mindestens 4 mm dick, Höhe 2,0 m ab Oberkante Fertigungsboden, aus U-förmig gekantetem Blech, Querschnitt-Abwicklung 700 mm, als Rammschutz vor freiliegenden Rohr-Installationen und Regenwasser-Fall-Leitungen. Im Verkaufsraum Bekleidung über 2,0 m hinaus bis Unterkante Binder.

Rammschutz 7 (RS07)

Profilstahl-Winkel L 80/80/8 mm, verzinkt, 2,0 m hoch, Ecken abgerundet, einbetoniert oder mit Maueranker, als Kantenschutz für Wände und Stützen aus Mauerwerk oder Stahlbeton.

Ste 21

**Rammschutz 8 (RS08)**

Kunststoff-Leisten aus Polyten, Slangenware mit Querschnitt 20/200 mm, RAL 9010 - reinweiß, ohne Leistenbohle mit 2 gefassten Längskanten, Anfang und Ende des Rammschutzes im Winkel von 30°, abgeschrägt, 2-reihig, 1. Reihe 2 cm über Oberkante Fertigfußboden, 2. Reihe auf Höhe der Arbeitsplatte circa 1,04 m über Oberkante Fertigfußboden montiert. Vollständig auf Wandbeläge geklebt, zusätzliche Verschraubung erforderlich.

Rammschutz 8.1 (RS08.1)

Kunststoff-Leisten aus Polyten, Querschnitt 20/400 mm, RAL 9010 - reinweiß, obere Leistenbohle mit gefasster Längskante, montiert im Bereich der Arbeitsplatte, nach erfolgter Möblierung. Vollständig auf Wandbeläge geklebt, zusätzliche Verschraubung erforderlich.

Rammschutz 9 (RS09)

Rammschutzbügel, Material Edelstahl, rostfrei, Oberfläche poliert, dreifach gewinkelt 90°, Abwicklung L = 1080 mm, Mittelabwicklung L = 180 mm, Rohrdurchmesser D = 33,7 mm, Materialstärke 2,0 mm, je Automatkücheneinlage 4 Stück.

Rammschutz 10 (RS10)

Stahl-Poller, feuerverzinkt, Höhe 900 mm über Fertigfußboden, Profilstahlrohr 101x6 mm, Rohrende geschlossen mit gewölbter Stahl-Kopfplatte, mit asymmetrisch angeschweißter Fußplatte 200/200/10 mm, 4mal verschraubt in Bodenplatte oder Rohdecke mittels Verbundankerpatrone, Innengewindehülse M12x120 und rostfreier Innensechskant-Senkkopfschraube M12x120 mm, alle Stahlteile feuerverzinkt.

Rammschutz 11 (RS11)

Gumminoppen-Belag aus synthetischem Keulschuk, Dicke 3 mm, Höhe = 0,80 m, Unterkante = 6 cm über dem Fertigfußboden, Farbe grau, vollständig auf die Türblätter geklebt. An Brandschutztüren mit Feuerwiderstand, T30, T80 Höhe der Streifen 250 mm; gemäß Zulassungsbescheid der BrandschutzlÖr.

Rammschutz 12 (RS12)

Rammschutzwinkel aus ungleichenkantigem Winkelblech nach DIN EN 10029 S235 JRG2, 100 x 75 x 7 mm, Korrosionsschutz: alkalisch feuerverzinkt, Befestigung auf dem Boden: verschraubt verschraubt in Bodenplatte mittels Verbundankerpatrone, Innengewindehülse M12x120 und rostfreier Innensechskant-Senkkopfschraube M12x120 mm, alle Stahlteile feuerverzinkt. Maximaler Befestigungsabstand 60 cm.

Befestigung direkt vor den Tragpfeilern der Umfassung der Anlieferungsrampe / Laderampe / Müllrampe, Anordnung unmittelbar auf der gesamten Länge der Umfassung der Stahl-Werkstoffwand, außer im Bereich von Türen, Türen, Rolltoren, Durchgängen oder Durchfahrten.

Rammschutz 13 (RS13)

Stahl-Umfassungsprofil als Schnellbau-Umfassungszarge für Wanddicken 125 mm / 150 mm, pulverbeschichtet, RAL 9010 - reinweiß, als Silikon-Vordichtung von Glastonwänden. (Beispiel Konzessionsbros-Trennwände zur Mall) Einbauhöhe raumhoch, jedoch mindestens bis zur Malleibende.

Rammschutz 14 (RS14)**Ausführungsart 1:**

Rammschutz aus Beton-Fertigsteinen, Betongüte mindestens C30/37, Abmessungen: Breite x Höhe 100 x 400 mm, Sichtflächen mit glatten Oberflächen, Ausführung in Sichtbetonqualität, Merkblatt Sichtbeton DBV 8.2004, in Einzelelementlängen von 1000 - 1500 mm sowie System- Innen- und Außenecken.

Ausführungsart 2:

Sockel aus roten Klinkersteinen, 380 x 126 mm, oben und im Eckbereich abgerundet mit Formsteinen

Rammschutz 15 (RS15)

Edelstahl-Sockel rostfrei, 2-reihig, Höhe über Fertigfußboden: 200 mm, 2-reihige Konstruktion alle 200 mm miteinander verschraubt, rostfreie Schraube 4,2/13 mm, 1 ungleichenkantiges C-Profil 200/125/40/4 mm, mit Schraubankern 10/120 mm lösbar durch den Fertigbelag im Beton-Boden befestigt, 1 Blech 196/4 mm, Eckanschlässe stumpf - keine Formteile, Einsatzbereich: PU-Trennwände im Kühlraumbereich.

Handwritten signature and initials

HAHO 2010 - DE

Rammschutz 16 (RS16)

Rammschutzbügel, 40 cm hoch, 1,00 m lang, geschraubt auf Fußboden, 4 mm Wandstärke, $d = 108$ mm, als Rammschutz vor Kühlraumstößelbohrern, mit angeschweißter Fußplatte 200/200/10 mm, 4mal verschraubt in Bodenplatte oder Rohdecke mittels Verbundankerpatrone, Innengewindehülse M12x125 und rostfreier Innensechskant-Senkkopfschraube M12x120 mm.

Rammschutz 17 (RS17)

Stahl-Rohrbügel zum Schutz von Rohr- und Geräteinstallationen im Bereich von Boden bis Unterkante Raumbeleuchtung gegen Beschädigung durch Stapler und Hubwagen, aus Profilstahlrohr 101 x 3,8 mm, Knotenbleche 200/200/6 mm, geschraubt an Massivwände oder auf Fußböden mittels Verbundankerpatrone, Innengewindehülse und rostfreier Innensechskant-Senkkopfschraube M12x120 mm.

Rammschutz 18 (RS18)

Doppelle Stahl-Längsplanke, Höhe Oberkante 870 mm über Fahrbahnbelag, Profilhöhe jeweils 310 mm, 2mal Profil B übereinander, Profildicke 4 mm, geschraubt an Unterkonstruktion aus Stahlposten IPE 100, Posten einbetoniert, Pfostenabstand maximal 2,60 m.

Rammschutz 19 (RS19)

Stahl-U-Profil, 220/80/9, verzinkt, in Rampenkopf einbetoniert, mit Aussteifungsbügel verschweißt, Aussteifungsbügel $D = 16$ mm, dreifach gebogen, $L = 880$ mm, $\phi = 400$ mm, mit Rückverankerung $3 \times D = 16$ mm, Fahrschrauber unter 45° schwarz (RAL 9017) - gelb (RAL 1023) gestrichen, Fahrfelder Breite = 18 cm, im Bereich der Überladebühnen Spezialführungsprofil L = 3,00 m.

Rammschutz 21 (RS21)

Rohrrahmen, aus quadratischen Hohlprofilen DIN EN 10210-1, 100/100/4 mm, Bauhöhe entsprechend der Türgröße circa 2,20 x 2,60 m, Unterkante Rohrrahmen 20 mm unterhalb Oberkante lichte Wandöffnung, als Schutz für Wandöffnungen und Öffnungsbauteile, Befestigung im Fußboden mit Verbundankerpatrone, Innengewindehülse und rostfreier Innensechskant-Senkkopfschraube M12x120 mm, 2 Abstreifungen zur Wand, mit Befestigungsplatten an der Wand und Fußplatten 200 x 200 x 6 mm, mit Kragarm, für Zugschalter Rolltor und Befestigungsplatte zur Aufnahme von Haftmagneten, Farbansicht: gerade verlaufende Fahstreifen 10 cm breit, im Wechsel schwarz - RAL 1017 / gelb - RAL 1023.

Rammschutz 22 (RS22)

Ausführung 1 (bei Neubaumaßnahmen):

Stahl-Poller, feuerverzinkt, Höhe 900 mm über Fertigfußboden, Profilstahlrohr 101x6 mm, Rohrende geschlossen mit gewölbter Stahl-Kopfplatte, Massiv Verankerung im Boden durch Kernbohrung in der Bodenplatte, Bohrlochtiefe circa 200 mm und Verguss mit Spezialklebemörtel oder Betonmörtel, Übergang Bodenfliese / Poller im Fußbereich des Pollers mit dauerelastischer Fugenmasse, abdichten, Fugenfarbe hellgrau,

Ausführung 2 (bei Umbaumaßnahmen, Reorganisationsmaßnahmen)

Rammschutzbügel, zweimal vertikal gewinkelt, einmal horizontal gewinkelt, Winkel jeweils 90° , Länge in der Abwicklung circa 2000 mm, mit einem zusätzlichen Stützrohr im Eckbereich, Profilstahlrohr 88,9 x 3,2 mm, mit angeschweißten Fußplatten, 4mal verschraubt in Bodenplatte oder Rohdecke mittels Verbundankerpatrone, Innengewindehülse M12x125 und rostfreier Innensechskant-Schraube M12x120 mm, alle Stahlteile feuerverzinkt, Montage beidseitig der Türöffnung.

Rammschutz 23 (RS23) - Ausführung 1 (bei Neubaumaßnahmen)

Außengehländer 1 (AG01)

Außengehländer 1 (AG01) Stahl-Rohrbügel-Geländer mit Klotzstab und Halleschraube, abnehmbar, Höhe 1,0 m, aus bis zu 3 m langen Einzelelementen, Rohrbügel aus Stahlrohr rund 2", 1 Klotzstab aus Stahlrohr rund 1 1/2", Eine millige Halleschraube zwischen Bügel und Klotzstab aus Stahlrohr, rund 1 1/2", Befestigung des Rohrbügel in Stockhülse aufgeschweißt auf Rammen-Katleneschutz-Profil.

Änderung 2016

Handwritten signature and initials.